



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 1 von 18

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Max-Planck-Str. 3 – 5  
64331 Weiterstadt  
Telefon 06150 133 120  
Telefax 06150 133 129  
E-Mail [presse@skoda-auto.de](mailto:presse@skoda-auto.de)  
[www.skoda-media.de](http://www.skoda-media.de)

**Mladá Boleslav, 23. Mai 2019**

## **ŠKODA AUTO – SUPERB iV, der batterieelektrische CITIGO<sup>e</sup> iV und die aufgewertete SUPERB-Baureihe**

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Informationen um eine internationale Pressemappe handelt. Die darin enthaltenen Modellbeschreibungen beziehen sich auf die Weltmodelle. Für den deutschen Markt kann es zu Abweichungen kommen.

### **Inhalt**

Premiere in Bratislava: ŠKODA SUPERB iV, CITIGO <sup>e</sup> iV und der überarbeitete SUPERB	2
Innovativ, intelligent und inspirierend: ŠKODA präsentiert neue E-Mobilitäts-Submarke iV	4
ŠKODA CITIGO <sup>e</sup> iV: der lokal emissionsfreie City-Flitzer	7
ŠKODA SUPERB iV: Start in ein neues Zeitalter	9
Schicke optische Akzente und neue Technologien: erster ŠKODA mit Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern	12
ŠKODA SUPERB SPORTLINE: eleganter Sportler	15
ŠKODA SUPERB übertrifft in dritter Generation die Millionenmarke	16



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 2 von 18

## Premiere in Bratislava: ŠKODA startet mit SUPERB iV und CITIGO<sup>e</sup> iV in die E-Mobilität und präsentiert überarbeiteten SUPERB

- › ŠKODA überarbeitet sein Flaggschiff und präsentiert mit dem SUPERB iV erstmals eine Variante mit Plug-In-Hybridantrieb
- › Mit dem CITIGO<sup>e</sup> iV stellt der tschechische Automobilhersteller sein erstes rein elektrisches Serienmodell vor
- › Premiere der beiden iV-Modelle markiert für ŠKODA den Einstieg in die Ära der E-Mobilität
- › Als langjähriger Hauptsponsor der IIHF Eishockey-WM nutzt ŠKODA das Sportevent in Bratislava erstmals als Rahmen für eine Fahrzeugpremiere

**Vorhang auf für ŠKODA bei der diesjährigen IIHF-Eishockey-WM. Am Tag der Viertelfinals Spiele präsentiert der tschechische Automobilhersteller in der slowakischen Hauptstadt Bratislava seine ersten elektrifizierten Serienmodelle sowie sein überarbeitetes Flaggschiff SUPERB erstmals der Öffentlichkeit. Der SUPERB iV und der CITIGO<sup>e</sup> iV markieren für ŠKODA den Start in die Elektromobilität. Als langjähriger offizieller Hauptsponsor der IIHF Eishockey-WM nutzt ŠKODA das Sportevent erstmals als Rahmen für eine Fahrzeugpräsentation.**

Der ŠKODA AUTO Vorstandsvorsitzende Bernhard Maier sagt: „Heute startet ŠKODA in die Elektromobilität – ein ganz besonderer Moment für das Unternehmen, das nächstes Jahr seinen 125. Geburtstag feiert. Den Beginn markieren gleich zwei Modelle: Unser erstes vollelektrisches Modell, der CITIGO<sup>e</sup> iV als Einstieg in die E-Mobilität, sowie der SUPERB iV als erstes Plug-in-Hybridmodell der Marke. Zusätzlich präsentieren wir die Neuauflage unseres Flaggschiffs SUPERB mit verfeinertem Design und neuen Technologien.“

Darüber hinaus führt ŠKODA erstmals eine Aktivität im Sport-Sponsoring mit einer Fahrzeugpräsentation zusammen. Damit unterstreicht das Unternehmen die langjährige Verbundenheit mit der Eishockey-WM.

ŠKODA AUTO und die IIHF Eishockey-WM verbindet inzwischen das längste Hauptsponsoring in der Geschichte von Sport-Weltmeisterschaften, 27 WM-Turniere bedeuten den Weltrekord in dieser Kategorie. Der ebenso dynamische und faszinierende wie sympathische Sport passt perfekt zum tschechischen Automobilhersteller und ist neben dem Radsport ein zentraler Pfeiler der Sponsoring-Strategie von ŠKODA: Bei der WM-Endrunde in Prag und Bratislava im Jahr 1992 war das Unternehmen bereits als offizieller Fahrzeugpartner im Einsatz, seit 1993 ist ŠKODA offizieller Hauptsponsor und Fahrzeugpartner der IIHF Eishockey-WM. Damit schließt sich bei der diesjährigen Weltmeisterschaft in der slowakischen Hauptstadt ein Kreis. Bratislava ist der passende Ort für die erste Fahrzeugweltpremiere auf der WM-Bühne sowie für die Premiere des neuen ŠKODA CITIGO<sup>e</sup> iV. Die Fertigung des rein elektrischen Kleinwagens wird hier noch dieses Jahr anlaufen.

Christian Strube, ŠKODA Vorstand für Technische Entwicklung, erklärt: „Der Einstieg in die E-Mobilität ist für ŠKODA ein wichtiger Schritt in die Zukunft. Der SUPERB iV



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 3 von 18

mit seinem Plug-in-Hybridantrieb und der CITIGO<sup>®</sup> iV sind nur der Anfang. Schon 2020 folgt der erste rein elektrische ŠKODA auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens des Volkswagen-Konzerns (MEB).“

## **ŠKODA SUPERB iV mit 160 kW (218 PS) Systemleistung**

Der ŠKODA SUPERB iV wird wie alle SUPERB-Modelle im Werk Kvasiny gefertigt. Der SUPERB iV ist das erste Modell von ŠKODA, das über einen Plug-in-Hybridantrieb verfügt. Der SUPERB iV wird von einem 115 kW (156 PS) starken 1,4-TSI-Benziner\* und einem Elektromotor angetrieben, dieser leistet 85 kW. Die maximale Systemleistung liegt damit bei 160 kW (218 PS), das ermöglicht besonders nachhaltige Mobilität ohne Einbußen bei der Dynamik. Der ŠKODA SUPERB iV erfüllt die Abgasnorm Euro 6d-TEMP, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß liegt bei unter 40 g/km. Die 13-kWh-Batterie ermöglicht eine rein elektrische und lokal emissionsfreie Reichweite von bis zu 55 Kilometern im WLTP-Zyklus und lässt sich an haushaltsüblichen Steckdosen, einer Wallbox oder während der Fahrt durch den Benzinmotor sowie Bremsenergieerückgewinnung aufladen. In Kombination mit dem Benzinmotor liegt die Reichweite bei 850 Kilometern. Außerdem verfügt der SUPERB iV über die neueste Infotainmentgeneration.

## **SUPERB-Familie: verfeinertes Design und viel Platz für den Alltag**

ŠKODA hat den SUPERB mit der Modellpflege aufgewertet, das Topmodell besticht vor allem durch neue Technologien sowie einem nochmals edleren Innenraum. Erstmals sind bei ŠKODA in einem Serienmodell Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer verfügbar. Zudem debütieren einige neue Assistenzsysteme, wie zum Beispiel der vorausschauende Adaptive Abstandsassistent. Auch der Side Assist hält Einzug ins Topmodell, er arbeitet bis zu einer Entfernung von 70 Metern. Bei den Motoren stehen neben dem Plug-in-Hybrid drei Diesel und drei Benzin zur Wahl, die ein Leistungsspektrum von 88 kW (120 PS)\* bis 200 kW (272 PS)\* abdecken.

Das dynamisch-elegante Design wurde durch einen neuen Kühlergrill und eine Chromleiste zwischen den LED-Rückleuchten nochmals gezielt geschärft. Durch eine neue Frontschürze wächst der SUPERB in der Länge um 8 Millimeter auf 4.869 Millimeter, der SUPERB COMBI um 6 Millimeter auf 4.862 Millimeter. Radstand, Breite und Höhe bleiben unverändert. Im Innenraum setzen Chromapplikationen, neue Sitzbezüge und farbige Kontrastnähte frische Akzente. Mit den äußerst großzügigen Platzverhältnissen im Innenraum und einem Kofferraumvolumen von 625 Litern im ŠKODA SUPERB sowie 660 Litern im ŠKODA SUPERB COMBI setzt das Modell auch weiterhin Maßstäbe in seiner Fahrzeugklasse.

## **CITIGO<sup>®</sup> iV markiert bei ŠKODA den Aufbruch in die Ära der rein elektrischen Fahrzeuge**

Der ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV ist das erste rein elektrische Fahrzeug des tschechischen Herstellers. Der lokal emissionsfreie City-Flitzer ist mit einer Länge von 3.597 Millimetern perfekt für die Großstadt geeignet. Sein Elektromotor mit 61 kW und die Lithium-Ionen-Batterie ermöglicht eine Reichweite von bis zu 265 Kilometern im WLTP-Zyklus. Falls die Energie ausgeschöpft ist, lässt sich die Batterie an einem 40-kW-Gleichstrom-Schnelllader mithilfe eines CCS (Combined Charging System)-Ladekabels innerhalb von einer Stunde wieder bis zu 80 Prozent aufladen.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 4 von 18

## Innovativ, intelligent und inspirierend: ŠKODA präsentiert neue E-Mobilitäts-Submarke iV

- › **Ganzheitlich:** Autohersteller bündelt elektrifizierte Fahrzeuge und Mobilitätslösungen unter der neuen Submarke ŠKODA iV
- › **Vernetzt:** ŠKODA AUTO bietet Simply Clever-E-Mobilität in einem intelligenten Ökosystem
- › **Nachhaltig:** ŠKODA iV optimiert CO<sub>2</sub>-Bilanz des Fahrzeugs im gesamten Lebenszyklus inklusive Fertigung und Energiemix
- › **Umfassend:** ŠKODA AUTO investiert in den kommenden fünf Jahren zwei Milliarden Euro – größtes Investitionsprogramm der bisherigen Unternehmenshistorie

**ŠKODA schreibt ein neues Kapitel in seiner 124-jährigen Geschichte: Der tschechische Autohersteller startet mit der neuen Submarke iV in die Elektromobilität. ŠKODA iV umfasst sowohl den Aufbau einer eigenen elektrifizierten Produktfamilie als auch ein spezielles Ökosystem für Mobilitätslösungen. Im Rahmen der Strategie 2025 investiert ŠKODA AUTO in den kommenden fünf Jahren insgesamt zwei Milliarden Euro in die Entwicklung von Elektrofahrzeugen und in neue Mobilitätsdienstleistungen. Es ist das bislang größte Investitionsprogramm des Unternehmens.**

Bernhard Maier, ŠKODA AUTO Vorstandsvorsitzender, sagt: „Für ŠKODA ist jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen, um in die Elektromobilität zu starten. Wesentliche Anforderungen der Kunden können wir nun erfüllen: hohe Reichweiten, kurze Ladezeiten und – für uns bei ŠKODA besonders wichtig – erreichbare Preise. Neben unseren erfolgreichen Benzin-, Diesel- und CNG-Aggregaten wird sich die neue Antriebsart schnell zu einem relevanten Bestandteil unseres Angebots entwickeln. Bis 2025 planen wir einen Anteil von rund 25 Prozent vom Gesamtabsatz.“ Maier weiter: „Für die E-Mobilität führen wir zudem die Submarke ŠKODA iV ein. Darunter subsumieren wir nicht nur all unsere E-Modelle, sondern schaffen damit auch ein ganzheitliches und vernetztes Ökosystem, um E-Mobilität für unsere Kunden so einfach und bequem wie möglich zu machen.“

Heute präsentiert ŠKODA in Bratislava im Rahmen einer doppelten Weltpremiere zwei Neuheiten: Der rein elektrische ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV sowie der ŠKODA SUPERB iV mit Plug-In-Hybridantrieb machen E-Mobilität ‚simply clever‘: mit kurzen Ladezeiten, hohen Reichweiten und erreichbaren Preisen.

Zusätzlich zur elektrifizierten Modellpalette treibt der Hersteller mit der neuen Submarke iV auch den Aufbau eines ganzheitlichen und vernetzten Ökosystems für Elektromobilität mit Hochdruck voran. Hierzu zählen beispielsweise bezahlbare Wallboxen in verschiedenen Leistungsstufen, die ein bequemes Laden zuhause ermöglichen und mobile Online-Dienste via ŠKODA Connect, bei denen die Kunden unter anderem von einer intelligenten Ladesäulensuche profitieren. Diese bietet zukünftig die Möglichkeit, die gewünschte Ladestation vorab zu reservieren. Ein weiteres Highlight ist die ŠKODA E-Charge Card: Dieses länder- und anbieterübergreifende System erlaubt europaweit das unkomplizierte Bezahlen der Ladevorgänge mit einer einzigen Karte. Fahrer eines elektrifizierten ŠKODA Modells genießen somit immer und überall maximale Flexibilität.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 5 von 18

## **Innovativ, intelligent und inspirierend**

Das ‚i‘ im Namen der neuen Submarke symbolisiert gleich mehrere herausragende Eigenschaften, die alle ŠKODA iV-Modelle auszeichnen: Sie sind ‚innovativ‘ und ‚intelligent‘. In Kombination mit den speziell auf die Kundenbedürfnisse maßgeschneiderten Mobilitätsangeboten sowie dem voll vernetzten Ökosystem startet ŠKODA mit der Submarke iV in die E-Mobilität. ŠKODA iV ist zudem ‚ikonisch‘ und ‚inspirierend‘: Die neuen E-Modelle begeistern mit ihrem emotionalen und charaktervollen Design. Ferner ist jeder ŠKODA iV auch ‚individuell‘, denn er bietet zahlreiche Ausstattungs- und Personalisierungsmöglichkeiten. Darüber hinaus zeichnen sich alle ŠKODA iV durch ihre ‚intuitive‘ Bedienbarkeit aus und machen das Autofahren somit noch leichter und komfortabler. Das ‚V‘ in ŠKODA iV steht für Vehicle, zu Deutsch ‚Fahrzeug‘.

## **Elektromobilität bildet zentrale Säule der ŠKODA Strategie 2025**

Mit seiner Strategie 2025 hat ŠKODA die Leitlinien der künftigen Unternehmensentwicklung definiert. Im Mittelpunkt dieses Programms steht die kontinuierliche Weiterentwicklung des Unternehmens vom Automobilhersteller zur Simply Clever Company for best mobility solutions. Sowohl die Digitalisierung als auch der Einstieg in die Elektromobilität gelten deshalb als zentrale Handlungsfelder der Strategie 2025. Neben den erfolgreichen Benzin-, Diesel- und CNG-Aggregaten der Marke soll der Anteil elektrifizierter Antriebe bei ŠKODA kontinuierlich steigen. Das Unternehmen geht davon aus, dass elektrifizierte Fahrzeuge bis 2025 einen Anteil von rund 25 Prozent des Gesamtabsatzes erreichen.

ŠKODA bereitet sich mit dem größten Investitionsprogramm seiner Geschichte auf diese umfassenden Veränderungen vor. In den kommenden fünf Jahren investiert das Unternehmen rund zwei Milliarden Euro alleine in alternative Antriebstechnologien und neue Mobilitätsangebote wie etwa Carsharing-Plattformen. Bis 2022 führt ŠKODA über zehn elektrifizierte Modelle ein und baut damit die ŠKODA iV-Produktfamilie auf. Nach CITIGO<sup>®</sup> iV und SUPERB iV folgen 2020 die ersten beiden rein elektrischen Fahrzeuge auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) des Volkswagen Konzerns, darunter die Serienversion der SUV-Coupé-Studie ŠKODA VISION iV.

## **ŠKODA fertigt iV-Modelle und Elektrokomponenten für andere Konzernmarken in Tschechien**

Den ŠKODA SUPERB iV fertigt das Unternehmen ab 2019 in seinem hochmodernen, zuletzt umfassend erweiterten Werk Kvasiny. Die rein elektrisch angetriebenen Modelle entstehen am Standort Mladá Boleslav. Zusätzlich zu Elektrofahrzeugen produziert das Stammwerk des Unternehmens in Mladá Boleslav ab 2019 auch Elektrokomponenten für Plug-In-Hybridmodelle mehrerer Volkswagen Konzernmarken. ŠKODA bereitet seine Belegschaft umfassend auf die Anforderungen der Elektromobilität vor. Das Unternehmen hat bereits über 11.000 Mitarbeiter für die Produktion von Elektrofahrzeugen geschult. Durch ein umfangreiches Schulungs- und Qualifizierungsprogramm sichert ŠKODA langfristig Arbeitsplätze.

## **ŠKODA reduziert CO<sub>2</sub>-Emissionen**

ŠKODA bekennt sich als Teil des Volkswagen Konzerns uneingeschränkt zu den Pariser Klimazielen und setzt sich dafür ein, den globalen Temperaturanstieg auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen. Der Einstieg in die Elektromobilität markiert dabei einen zentralen Pfeiler der ŠKODA Nachhaltigkeitsstrategie ‚GreenFuture‘.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 6 von 18

Der Autohersteller nimmt seine gesellschaftliche Verantwortung wahr und legt konkrete Umweltziele für Produkte und Produktion der Fahrzeuge fest. Etwa die Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen der ŠKODA Flotte um 30 Prozent zwischen 2015 und 2025. Ein wesentlicher Hebel dafür ist die Transformation vom Verbrennungsmotor zum Elektroauto. Bis Ende 2022 wird ŠKODA bereits über zehn teilweise oder vollständig elektrifizierte Autos im Programm haben. Ein weiteres Ziel: Bis zur zweiten Hälfte des nächsten Jahrzehnts stellt das Unternehmen die Produktion in den tschechischen Fabriken auf elektrische Energie um, die CO<sub>2</sub>-neutral produziert wird. Im Zuge der Elektrifizierung der ŠKODA Modellpalette kommt als neue ökologische und ökonomische Aufgabe das Recycling beziehungsweise die sinnvolle Zweitnutzung der Traktionsbatterien hinzu.

Zeichen für eine umwelt- und klimaverträgliche Mobilität setzt ŠKODA auch über die Fahrzeugproduktion hinaus. Bis 2025 stellt das Unternehmen rund 32 Millionen Euro für den Aufbau einer internen Ladeinfrastruktur mit fast 7.000 Ladepunkten in und um die drei tschechischen Werke Mladá Boleslav, Kvasiny und Vrchlabí bereit.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 7 von 18

## ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV: der lokal emissionsfreie City-Flitzer

- › **Erstes rein elektrisches Serienfahrzeug in der 124-jährigen Geschichte von ŠKODA**
- › **Lokal emissionsfrei angetriebener City-Flitzer verfügt über einen Elektromotor mit einer Leistung von 61 kW**
- › **Lithium-Ionen Batterie mit 36,8 kWh ermöglicht bis zu 265 Kilometer Reichweite nach WLTP-Zyklus**

**Mit dem ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV bricht beim tschechischen Automobilhersteller 124 Jahre nach seiner Gründung eine neue Ära an. Als erstes ŠKODA Serienfahrzeug wird der viersitzige Kleinwagen ausschließlich von einem 61 kW starken Elektromotor angetrieben. Damit ist der CITIGO<sup>®</sup> iV nicht nur rein batterieelektrisch sondern auch lokal komplett emissionsfrei unterwegs. Die Lithium-Ionen-Batterie mit 36,8 kWh ermöglicht eine Reichweite von bis zu 265 Kilometern im WLTP-Zyklus. Damit ist der CITIGO<sup>®</sup> iV bestens gerüstet für den Verkehr in modernen Großstädten. Die Serienfertigung des umweltfreundlichen City-Flitzers beginnt im zweiten Halbjahr 2019.**

Lokal emissionsfrei, wendig und mit geräumig bei kompakten Abmessungen – damit ist der ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV ein perfektes Fahrzeug für die moderne Großstadt. Auf einer Länge von 3.597 Millimetern und bei einer Breite von 1.645 Millimetern bietet auch das kleinste ŠKODA Modell ein geräumiges Interieur für bis zu vier Passagiere und ein Kofferraumvolumen von 250 Litern. Durch Umklappen der Rücksitzlehnen lässt sich das Gepäckabteil mühelos auf 923 Liter erweitern. Der frontgetriebene CITIGO<sup>®</sup> iV ist das erste rein elektrische Serienfahrzeug von ŠKODA und verfügt über einen Elektromotor mit einer Leistung von 61 kW. Das maximale Drehmoment beträgt 210 Nm – es ist konzeptbedingt größer und steht, typisch für Elektromotoren, sofort zur Verfügung. Ein Zwischenspur von 60 auf 100 km/h lässt sich so in 7,6 Sekunden erledigen, von 0 auf 100 km/h beschleunigt der CITIGO<sup>®</sup> iV in 12,5 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 130 km/h.

### **265 Kilometer Reichweite und Schnellladen auf 80 Prozent Batteriekapazität in einer Stunde**

Die Energiequelle des ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV ist eine 60-Ah-Lithium-Ionen-Batterie mit einem Energiegehalt von 36,8 kWh. Der Akku im Fahrzeugboden ist 1,1 mal 1,7 Meter groß und lediglich 0,3 Meter hoch. Die Batterie besteht aus insgesamt 168 Zellen und ermöglicht eine Reichweite von 265 Kilometern im WLTP-Zyklus. Falls die Energie aufgebraucht ist, lässt sich der Akku an einem 40-kW-Gleichstrom-Schnelllader mittels eines CCS (Combined Charging System) innerhalb von einer Stunde wieder zu 80 Prozent aufladen. An einer Wechselstrom-Wallbox mit 7,2 kW dauert der Ladevorgang wieder zu 80 Prozent 4:08 Stunden, an einer Heimpladestation mit 2,3 kW 12:37 Stunden. Diese CCS-Ladeoption und das nötige Kabel für den Wechselstrom-Laden sind in der Ausstattungsvariante Style serienmäßig und beim ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV Ambition als Option erhältlich. Sollte keine solche Ladestation verfügbar sein, lässt sich der Energiespeicher des ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV auch an einer normalen Haushaltssteckdose wieder aufladen.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 8 von 18

## **ŠKODA Kühlergrill in Wagenfarbe als Erkennungszeichen**

ŠKODA bietet den CITIGO<sup>®</sup> iV ausschließlich als 5-Türer in den Ausstattungslinien Ambition und Style an. Optisch unterscheidet sich der erste rein elektrische ŠKODA vor allem an der Front deutlich von den CITIGO-Modellen mit Verbrennungsmotor. Der typische ŠKODA Kühlergrill ist in Wagenfarbe gehalten, der darunter liegende vordere Stoßfänger wurde ebenfalls überarbeitet. Nebelscheinwerfer und LED-Tagfahrlichter sind serienmäßig an Bord, optional ist Kurvenfunktion erhältlich. Die Außenspiegelgehäuse in Schwarz oder in Wagenfarbe tragen integrierte Blinker. Die Heckklappe ziert wie bei anderen Modellen der Marke ein ŠKODA Schriftzug in einzelnen Buchstaben. Äußerlich ist der CITIGO<sup>®</sup> iV auch an der iV-Plakette und CITIGO<sup>®</sup>-Plakette am Heck zu erkennen.

Ab Werk rollt der ŠKODA CITIGO<sup>®</sup> iV Ambition auf 14-Zoll-Stahlrädern mit Radzierblenden Indus und Reifen der Größe 165/70 R14. Optional sind die zweifarbigen 16-Zoll-Leichtmetallräder Scorpius black mit schwarzen Applikationen und Reifen der Größe 185/50 R16 erhältlich, beim CITIGO<sup>®</sup> iV Style gehören sie zur Serienausstattung. Auf Wunsch ist das Rad Scorpius auch in Silber erhältlich. Bei den Lackierungen stehen die vier Unifarben Candy-Weiß, Tornado-Rot und Sunflower-Gelb sowie – exklusiv für den ŠKODA CITIGO – Kiwi-Grün zur Auswahl. Die Metallicfarbtöne Deep-Schwarz Perleffekt, Crystal-Blau und Tungsten Silber komplettieren das Farbangebot.

## **Neue Instrumententafel im Innenraum**

Auch der Innenraum des ŠKODA CITIGO wurde für die iV-Version überarbeitet. Die schwarze Instrumententafel und die darüberliegende Fläche – in der Ausstattungsvariante Ambition in Schwarz, und bei den Style-Modellen in Silber gehalten – wurden neu gestaltet. Zur Serienausstattung gehören elektrisch bedienbare Fensterheber vorne, Climatronic, Funk-Zentralverriegelung, das Radio Swing II sowie die Move&Fun-Smartphone-Dockingstation auf der Instrumententafel. Über die Move&Fun-App lässt sich ein Mobiltelefon als zusätzliches Display zur Anzeige von Fahrzeugdaten, Media Playback oder als Navigationssystem einbinden. Darüber hinaus werden für die App spezifische mobile Online-Dienste angeboten, die aus der Ferne den Zugriff auf Batterie oder Klimaanlage ermöglichen. Zudem ist der CITIGO<sup>®</sup> iV serienmäßig mit einem Spurhalteassistenten ausgerüstet und bietet neben Front-Airbags auch Kopf- und Brustkorb-Airbags in den Vordersitzen.

Die Ausstattungslinie Style verfügt über eine Ambientebeleuchtung an der Instrumententafel, elektrisch einstellbare und beheizbare Außenspiegel sowie das kleine Lederpaket mit Lederlenkrad, -schalthebel und -handbremshebel. Die vorderen Sitze sind höhenverstellbar und tragen einen hochwertigen Stoffbezug, die Türgriffe ziert ein Chromdekor. Auf Wunsch ist ein Komfortpaket erhältlich, es bietet neben einer Heizung für die Frontsitze vier zusätzliche Lautsprecher und Parksensoren am Heck. Ausschließlich für den CITIGO<sup>®</sup> iV Style ist darüber hinaus ein Winterpaket verfügbar, das neben beheizbaren Vordersitzen wärmedämmendes Glas für die Frontscheibe sowie einen Regen- und einen Lichtsensor inklusive Coming Home/Leaving Home-Funktion beinhaltet. Zudem bietet die Optionsliste beispielsweise einen variablen Ladeboden, eine Geschwindigkeitsregelanlage oder dunkel getöntes Glas ‚Sunset‘ für die Heckscheibe sowie die hinteren Seitenscheiben.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 9 von 18

## ŠKODA SUPERB iV: Start in ein neues Zeitalter

- › **Erster ŠKODA mit Plug-in-Hybridantrieb und bis zu 55 Kilometern rein elektrischer Reichweite im WLTP-Zyklus**
- › **Der 1,4-TSI-Benziner und ein Elektromotor entwickeln gemeinsam 160 kW (218 PS) Systemleistung**
- › **Infotainment, Konnektivität und Assistenzsysteme der neusten Generation**

**Der SUPERB iV ist das erste Serienmodell von ŠKODA, das über einen Plug-in-Hybridantrieb verfügt. Ein 1,4-TSI-Benziner und ein Elektromotor entwickeln gemeinsam eine Systemleistung von 160 kW (218 PS). Die rein elektrische Reichweite beträgt bis zu 55 Kilometer im WLTP-Zyklus, in Kombination mit dem Verbrennungsmotor liegt die Reichweite bei 850 Kilometern. Diese neue Antriebsvariante ist in den Ausstattungslinien Ambition und Style sowie für den SUPERB SPORTLINE und den SUPERB L&K verfügbar. Die Produktion im Werk Kvasiny läuft Anfang Herbst dieses Jahres an, die Markteinführung erfolgt Anfang 2020.**

Der neue ŠKODA SUPERB iV ist das erste Serienmodell der Marke, das über Plug-in-Hybridtechnologie verfügt. Die Kombination aus effizientem Verbrennungs- und Elektromotor ermöglicht eine besonders umweltschonende Mobilität ohne Kompromisse bei der Leistungsentfaltung. Die Batterie hat eine Kapazität von 37 Ah und einen Energiegehalt von 13 kWh, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß liegt bei weniger als 40 g/km. Die rein elektrische Reichweite beträgt bis zu 55 km (im WLTP-Zyklus). Der ŠKODA SUPERB iV erfüllt die Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

Die Batterie lässt sich zu Hause an einer haushaltsüblichen Steckdose beispielsweise bequem über Nacht oder an einer Wallbox mit einer Ladeleistung von 3,6 kW in 3:30 Stunden aufladen. Der Anschluss für das Ladekabel befindet sich hinter einer Klappe im Kühlergrill. Der ŠKODA SUPERB iV ist auch in der Lage, während der Fahrt über den Benzinmotor und die Bremsenergieerückgewinnung die Batterie wieder aufzuladen oder den Ladestand zu erhalten, um nach einer längeren Fahrt das letzte Stück zum Ziel – etwa in der Stadt – wieder lokal emissionsfrei zurücklegen zu können.

### **Besondere Dynamik dank Elektrounterstützung**

Der 85 kW starke Elektromotor ermöglicht das rein elektrische Fahren und unterstützt den 1,4 TSI mit 115 kW (156 PS) bei Bedarf automatisch oder auf Wunsch des Fahrers. Die Fahrprofilauswahl Driving Mode Select bietet drei spezielle verschiedene Einstellungen: SPORT-Modus, E-Modus und Hybrid-Modus. Im SPORT-Modus stehen eine maximale Systemleistung von 160 kW (218 PS) und 400 Nm maximales Drehmoment zur Verfügung. Das ermöglicht in Kombination mit dem serienmäßigen 6-Gang-Direktschaltgetriebe (DSG) dynamische Fahrleistungen. Im E-Modus fährt der ŠKODA SUPERB iV rein batterieelektrisch, im Hybrid-Modus regelt die Elektronik das Zusammenspiel zwischen Benzin- und Elektromotor.

Die Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie befindet sich vor der Hinterachse im Fahrzeugboden. Das Ladevolumen des ŠKODA SUPERB iV beträgt bei der Limousine 485 Liter, beim SUPERB COMBI 510 Liter. Der Benzintank fasst 50 Liter. Äußerlich kennzeichnet das Hybridmodell die iV-Plakette am Heck, die Frontpartie prägen ein neu gestalteter Stoßfänger mit Wabenstruktur und



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 10 von 18

die Air Curtains. Der Soundgenerator E-noise erzeugt beim Fahren im elektrischen Modus ein spezielles Geräusch, damit etwa Fußgänger und Radfahrer einen heranrollenden ŠKODA SUPERB iV frühzeitig hören.

## **Spezifische Details im Innenraum**

Im Innenraum unterscheiden einige Details den ŠKODA SUPERB iV von den ausschließlich mit Verbrennungsmotoren angetriebenen Modellen. So verfügt er immer über die farbige Multifunktionsanzeige Maxi DOT oder optional über das individuell einstellbare, 10,25 Zoll große Virtual Cockpit. Das Infotainmentsystem bietet iV-spezifische Unterpunkte wie beispielsweise den Ladestand der Batterie oder die rein elektrische Reichweite. Der E-Modus und der SPORT-Modus sind auch über Tasten in der Mittelkonsole direkt einstellbar. Im Menü des Infotainmentsystems kann mit Hilfe der App ‚e-Manager‘ ein Zeitprofil erstellt werden. So lässt sich sicherstellen, dass sich noch vor Fahrtbeginn die Klimatisierung einschaltet und die Batterie geladen wird. Der Fahrer kann entscheiden, ob der Strom zur Versorgung der Klimatisierung aus dem Netz oder aus der Autobatterie entnommen wird.

## **Infotainment der neusten Generation**

Das serienmäßige Navigationssystem Amundsen mit 8-Zoll-Monitor sowie das optionale System Columbus mit 9,2 Zoll großem Display basieren auf der neusten Infotainmentgeneration. Sie verfügen über eine integrierte eSIM und sind dank inkludiertem Datenvolumen immer online. Echtzeit-Verkehrsinformationen und Online-Unterstützung ermöglichen eine schnellere und präzisere Routenberechnung, das System meldet Staus in Echtzeit und berechnet entsprechend schnell Alternativrouten. Der Übergang zwischen online- und offline-basierten Diensten läuft unmerklich ab.

Neu sind auch die Infotainment-Apps, die sich direkt im Fahrzeug über das zentrale Display im Shop buchen lassen. Dazu gehören etwa eine Wetter-App, die Witterungsbedingungen für Fahrten in ganz Europa anzeigt und eine News-App, mit der Newsfeeds abonniert werden können. Über den Shop lassen sich auch zusätzliche Datenpakete buchen. Sie erlauben es zum Beispiel, das Datenvolumen per WLAN-Hotspot den Passagieren zur Verfügung zu stellen oder es für Streaming-Dienste zu nutzen.

Ein Jahr kostenfrei sind die automatische Aktualisierung von Systemsoftware und Navigationskarten ‚über die Luft‘ sowie der Zugriff auf die mobilen Online-Dienste von ŠKODA Connect. Dazu zählen Services wie zum Beispiel der Proaktive Service, der Fahrzeugfernzugriff (Remote Access) oder SUPERB iV-spezifische Dienste wie ‚Aufladen‘ oder ‚Klimatisierung‘, mit der sich die Klimatisierung bequem aus der Ferne steuern lässt. Wird die Klimatisierung während des Ladevorgangs verwendet, hat dies keinen Einfluss auf den Ladestand der Batterie.

Per SmartLink-Technologie lassen sich über Android Auto und MirrorLink™ Smartphone-Apps auch über das Display des Infotainmentsystems steuern, mit Apple CarPlay funktioniert dies bereits kabellos. Das Infotainmentsystem Amundsen kann optional mit dem Virtual Cockpit kombiniert werden, das verschiedene Anzeige-Layouts bietet. Fällt die Wahl auf das Topsystem Columbus ist das Virtual Cockpit immer an Bord und kann bei Bedarf zusätzlich auch die Navigationskarte einblenden. Außerdem beherrscht das System Columbus Gestensteuerung und verfügt über einen personalisierbaren Touchscreen. Die Icons auf dem Homescreen des Infotainmentsystems können



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 11 von 18

mit dem Finger individuell angeordnet werden. Zudem bietet der ŠKODA SUPERB iV in der Mittelkonsole einen USB-Anschluss Typ C, sowie einen USB-Anschluss Typ A in der Jumbo Box und zwei USB-Anschlüsse Typ C hinten.

## **Zusätzliche Assistenzsysteme**

Exklusiv für den ŠKODA SUPERB iV sind zwei weitere Assistenzsysteme verfügbar. Mithilfe des Anhängerrangierassistenten Trailer Assist lassen sich Anhänger spielend einfach und sicher rückwärts einparken. Im Display wird das Gespann von oben schematisch dargestellt. Der Fahrer kann Richtung und Winkel für das Rückwärtsrangieren des Anhängers wählen. Dafür nutzt er den Knopf zum Verstellen der Außenspiegel wie einen Joystick und muss nur noch den Verkehr beobachten sowie Gas und Bremse betätigen. Das Lenken übernimmt das System. Beim Area-View-System ermöglichen vier Kameras dem Fahrer im zentralen Display eine 360-Grad-Rundumsicht um das Fahrzeug und erleichtern so das Einparken und das Manövrieren in engen Straßen.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 12 von 18

## Schicke optische Akzente und neue Technologien: erster ŠKODA mit Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern

- › Innovative Lichttechnologie kommt erstmals in einem ŠKODA Serienmodell zum Einsatz
- › Premiere für neue Assistenzsysteme mit erweitertem Funktionsumfang
- › Neues Design für Kühlergrill und Frontschürze und neue Materialien im Innenraum

**ŠKODA hat das dynamisch-elegante Design seines Flaggschiffs SUPERB gezielt verfeinert und sein Topmodell zudem mit neuen Technologien sowie einem nochmals edleren Innenraum aufgewertet. Die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer sowie einige neue Assistenzsysteme kommen erstmals in einem Serienmodell der tschechischen Marke zum Einsatz. Mit großzügigen Platzverhältnissen im Innenraum und einem Kofferraumvolumen von 625 Litern bei der Limousine respektive 660 Litern beim Kombi setzt der SUPERB auch weiterhin die Spitzenwerte innerhalb der Fahrzeugklasse.**

Technisches Highlight des upgedateten ŠKODA SUPERB sind die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer, die erstmals in einem ŠKODA Serienmodell zum Einsatz kommen. Das innovative Voll-LED-Matrix-System erzeugt einen Lichtkegel aus mehreren Segmenten, die individuell vom System gesteuert werden. Das ermöglicht, andere Verkehrsteilnehmer trotz stets eingeschaltetem Fernlicht nicht zu blenden. Über die Kamera an der Frontscheibe erkennt die intelligente Technologie entgegenkommenden Verkehr sowie reflektierende Personen und Objekte und schaltet über das Steuergerät sofort einzelne Segmente des Lichtkegels aus.

Die adaptiven Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer mit ihren kristallinen Effekten tragen im Gehäuse den Schriftzug ‚ŠKODA Crystal Lighting‘ und bieten verschiedene Lichtmodi für unterschiedliche Fahrsituationen und Witterungsbedingungen. Sie bestehen aus einem LED-Modul für Abblend- und Fernlicht, drei weiteren LED-Fernlichtkammern, einem statischen LED-Kurvenlicht, einer schmalen LED-Leiste als Blinker, Tagfahr- und Positionslicht sowie LED-Nadeln als Bestandteil der animierten Coming/Leaving Home-Funktion. Auch die neu gestalteten Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht nutzen die vier LED-Lichtquellen. Bei den Voll-LED-Heckleuchten sorgen die von innen nach außen aufleuchtenden dynamischen hinteren Blinker neben noch besserer Sichtbarkeit und Wahrnehmung des Lichtsignals auch für zusätzliche Dynamik.

Das innovative Voll-LED-Matrix-System beinhaltet zudem eine animierte Coming/Leaving Home-Funktion, die Teile der Front- und Heckbeleuchtung beim Einsteigen oder Verlassen des Fahrzeugs automatisch an- und ausschaltet.

### **Neue, weiterentwickelte Assistenzsysteme für ein zusätzliches Plus an Sicherheit**

Neben der Matrixtechnologie für das Fernlicht halten zwei weitere Assistenzsysteme erstmals Einzug in ein ŠKODA Serienfahrzeug. Der vorausschauende Adaptive Abstandsassistent nutzt in seiner neusten Variante die Aufnahmen der Kamera an der Frontscheibe sowie Daten des Navigationssystems, um Geschwindigkeitsbegrenzungen und Kurven zu erkennen und das Tempo automatisch vorausschauend anzupassen. Der neue Emergency Assist für mehrspurige Straßen steuert das Fahrzeug bei einem Notfall automatisch kontrolliert und unter Berücksichtigung des Verkehrs auf den anderen Fahrspuren an den Fahrbahnrand und hält es dort an. Dabei greift das System sowohl auf den Spurhalteassistenten und den Parklenkassistenten als auch auf die



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 13 von 18

Radarsensoren des Side Assist zu. Während der bekannte Spurwechselassistent über eine Reichweite von bis zu 20 Metern verfügt, arbeitet der Side Assist bis zu einer Entfernung von 70 Metern. Zudem bietet der ŠKODA SUPERB jetzt auch einen Frontradarassistent mit vorausschauendem Fußgängerschutz. Vor einer möglichen Kollision wird optisch, akustisch und durch eine leichte Betätigung der Bremse gewarnt, wenn nötig wird automatisch eine Bremsung eingeleitet. Erstmals bei ŠKODA im Einsatz sind außerdem bei allen SUPERB-Modellen ein neuer elektromechanischer Bremskraftverstärker sowie aerodynamische Verkleidungen an der Hinterachsaufhängung, die die Fahrstabilität positiv beeinflussen.

## **Drei Diesel und drei Benziner**

Neben dem Plug-in-Hybridantrieb im neuen ŠKODA SUPERB iV stehen sechs weitere Motoren zur Auswahl, die alle die Abgasnorm Euro 6d-TEMP erfüllen. Insgesamt sind zehn verschiedene Motor-Antriebs-Kombinationen verfügbar. Im 1,6 TDI mit 88 kW (120 PS)\* arbeitet immer ein 7-Gang-DSG. Beim 2,0 TDI mit 110 kW (150 PS)\* – der erste TDI der neuen EVO-Generation – sorgen wahlweise ein manuelles 6-Gang-Getriebe oder das 7-Gang-DSG für den Kraftschluss. Im Topdiesel, dem 2,0 TDI mit 140 kW (190 PS)\* ist das 7-Gang-DSG serienmäßig, der Allradantrieb ist optional erhältlich. Alle drei Dieselmotoren sind mit einem SCR-Katalysator mit AdBlue-Einspritzung sowie Dieselpartikelfilter ausgestattet. Einstiegsmotor bei den Benzinern ist der 1,5 TSI. Er leistet 110 kW (150 PS)\* und ist in Kombination mit manuellem 6-Gang-Getriebe oder 7-Gang-DSG bestellbar. Der neue 2,0 TSI mit 140 kW (190 PS)\* verfügt serienmäßig über 7-Gang-DSG, die Topmotorisierung 2,0 TSI mit 200 kW (272 PS)\* ist stets mit Allradantrieb und 7-Gang-DSG ausgerüstet. Alle drei TSI-Motoren haben Ottopartikelfilter.

## **Neuer ŠKODA Grill und eine Chromleiste am Heck**

Das Exterieur des SUPERB hat ŠKODA leicht modifiziert und an der Front behutsam Hand angelegt. Die Fahrzeuglänge wuchs aufgrund der neu gestalteten Frontschürze um 8 Millimeter auf 4.869 Millimeter beim ŠKODA SUPERB und um 6 Millimeter auf 4.862 Millimeter beim ŠKODA SUPERB COMBI. Der Radstand beträgt 2.841 Millimeter, die Breite 1.864 Millimeter. Die Höhe liegt bei 1.469 Millimetern bzw. 1.477 Millimetern beim COMBI. Mit einem Kofferraumvolumen von 625 bis 1.760 Litern beim ŠKODA SUPERB und 660 bis 1.950 Litern beim ŠKODA SUPERB COMBI setzt das Topmodell des tschechischen Automobilherstellers weiterhin die Bestwerte im Segment.

Der typische ŠKODA Grill trägt jetzt Doppelrippen, ist größer und ragt etwas weiter nach unten in die Frontschürze. Die flacher gezeichneten Scheinwerfer verfügen in der Basisversion bereits über LED-Technik für Abblend-, Fern-, Tagfahr- und Positionslicht und reichen nun bis an den Grill heran. Am Heck fallen eine horizontale Chromleiste, die die Voll-LED-Heckleuchten verbindet, und der neue ŠKODA Schriftzug in einzelnen Buchstaben ins Auge. Als Bestandteil der optionalen Ambientebeleuchtung projizieren LED-Spots beim Öffnen der Türen den ŠKODA Schriftzug auf den Boden. Neue 18- und 19-Zoll-Leichtmetallräder sowie die beiden neuen Farben Crystal-Schwarz und Race-Blau runden das Modellupdate ab.

Die Top-Ausstattungsvariante L&K bietet bei identischen Abmessungen zusätzlich neue Chromelemente, die die Air Curtains, die Seitenschweller und den hinteren Stoßfänger prägen. Ein weiteres Erkennungszeichen ist der ‚Laurin & Klement‘-Schriftzug an den vorderen Kotflügeln. Eine Chromleiste umschließt und verbindet die Nebelscheinwerfer im vorderen Lufteinlass. Neu sind die



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 14 von 18

serienmäßigen, aerodynamisch optimierten 18-Zoll-Leichtmetallräder Propus Aero, außerdem gehört die Adaptive Fahrwerksregelung DCC bei der Modellvariante L&K zur Serienausstattung.

## **Edle Chromelemente und neue Polster im Innenraum**

Der Innenraum des ŠKODA SUPERB wirkt mit neuen Chromapplikationen an der Instrumententafel und an den Türverkleidungen sowie neuen Sitzbezügen in den Ausstattungslinien Ambition und Style edel und elegant. Der überarbeitete ŠKODA SUPERB bietet auch neue Dekore für die Mittelkonsole und die Instrumententafel an. Neu sind außerdem farbige Kontrastnähte an Leder- und Alcantara®-Sitzen sowie an den Armlehnen in den Türen. Die darunter liegenden Ablagefächer sind beleuchtet. Über den optionalen schlüssellosen Fahrzeugzugang KESSY lässt sich das Fahrzeug ab sofort an allen vier Türen öffnen, der Startknopf KESSY GO ist serienmäßig. Für die L&K-Version ist jetzt optional ein Alcantara®-Dachhimmel in Schwarz oder Beige inklusive verkleideter Dachsäulen erhältlich. Der ‚Laurin & Klement‘-Schriftzug ziert die in Klavierlack ausgeführte oder beige gebürstete Dekorleiste der Instrumententafel auf der Beifahrerseite sowie die Lehnen der Vordersitze. Diese bieten eine elektrische Verstellung mit Memoryfunktion, in der L&K-Version lassen sich die Frontsitze auf Wunsch belüften und der Fahrersitz verfügt optional über eine Massagefunktion.

## **Liste der Simply Clever Ideen nochmals erweitert**

Auch die SUPERB-Familie besticht mit zahlreichen Simply Clever-Ideen, mit denen ŠKODA seinen Kunden das tägliche Leben und den Umgang mit ihrem Fahrzeug leichter macht. Mit dem Update sind drei weitere Features hinzugekommen. Die neue vergrößerte Phone Box ermöglicht neben einer kabellosen Antennenanbindung auch das induktive Laden von Smartphones. Erstmals bei ŠKODA gibt es eine Gepäckraumunterteilung unterhalb des doppelten Ladebodens, eine flache und unterteilte Wanne ermöglicht das sichere Verstauen verschiedenster Utensilien. Außerdem neu ist eine optionale flexible Gepäckraumunterteilung mit einer versetzbaren Querstange auf dem variablen Ladeboden. Der doppelte Ladeboden ist nur für den SUPERB COMBI erhältlich.

## **Zwei Infotainmentsysteme mit Navigationsfunktion**

Im ŠKODA SUPERB stehen das optionale Virtual Cockpit und drei verschiedene Infotainmentsysteme zur Auswahl, davon bieten zwei auch eine Navigationsfunktion. Das Radio Bolero und das Navigationssystem Amundsen mit Kartenmaterial auf einer SD-Karte verfügen jeweils über einen 8 Zoll großen Touchscreen. Das Infotainmentsystem Columbus bringt Informationen auf einem 9,2-Zoll-Touchscreen zur Ansicht, beherrscht Gesten- und Sprachsteuerung und bietet einen DVD-Player sowie eine Festplatte für Musik und Videos. Bei allen Systemen serienmäßig ist die SmartLink-Technologie, die Zugriff auf Smartphone-Apps über das Display des Infotainmentsystems ermöglicht. Eine SIM-Karte sorgt für Internetzugang und einen WLAN-Hotspot und erlaubt den Zugriff auf die mobilen Online-Dienste von ŠKODA Connect. Die L&K-Version verfügt serienmäßig über ein CANTON-Soundsystem.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 15 von 18

## ŠKODA SUPERB SPORTLINE: eleganter Sportler

- › Die sportliche Variante des ŠKODA Flaggschiffs setzt weitere dynamische Akzente
- › Rahmen um den Kühlergrill und Leiste zwischen den Heckleuchten in hochglänzendem Schwarz
- › Sportliches adaptives Fahrwerk und schwarzer ausgekleideter Innenraum mit Alcantara®-Ledersportsitzen
- › Neue Metalliclackierungen Crystal-Schwarz und Race-Blau erweitern das Farbangebot

Der dynamische ŠKODA SUPERB SPORTLINE ist der Sportler in der SUPERB-Familie und setzt sich mit markanten, in schwarz gehaltenen Details von seinen Geschwistern ab. Der als Limousine und Kombi erhältliche SUPERB SPORTLINE trägt den überarbeiteten Kühlergrill ebenso in Schwarz wie die serienmäßigen 18-Zoll-Leichtmetallräder. Der Rahmen des Grills und die Leiste zwischen den Voll-LED-Heckleuchten sind in hochglänzendem Schwarz ausgeführt. Die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer und das Sportfahrwerk mit 10 Millimetern Tieferlegung gehören zur Serienausstattung. Den schwarz ausgekleideten Innenraum prägen die Sportsitze mit Alcantara®-Lederbezug und optionaler Verlängerung der Sitzfläche.

Der überarbeitete ŠKODA SUPERB SPORTLINE übernimmt in der SUPERB-Familie die Rolle des dynamischen Sportlers. Seinen athletischen Auftritt unterstreichen in Schwarz gehaltene Details wie der Rahmen des neu gestalteten, ebenfalls schwarzen Kühlergrills oder die neue horizontale hochglänzende Leiste zwischen den serienmäßigen Voll-LED-Rückleuchten. Die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer und dynamische Blinker hinten gehören zur Serienausstattung. Die neu gestaltete Frontschürze mit Wabenstruktur unterstreicht das dynamische Design ebenso wie die schwarzen 18-Zoll-Leichtmetallräder Zenith. Optional sind die glanzgedrehten 19-Zoll-Leichtmetallräder Vega in Anthrazit und Supernova in Schwarz erhältlich.

### Breite Motorenpalette für den ŠKODA SUPERB SPORTLINE

Der ŠKODA SUPERB SPORTLINE ist mit Ausnahme des 1,6 TDI-Diesels mit 88 kW (120 PS) mit allen Motoren der Baureihe und als SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb und einer Systemleistung von 160 kW (218 PS) erhältlich. Alle Triebwerke erfüllen die Abgasnorm Euro 6d-TEMP. Der Topbenziner 2,0 TSI mit 200 kW (272 PS) verfügt serienmäßig über Allradantrieb, beim Topdiesel 2,0 TDI mit 140 kW (190 PS) ist dieser optional erhältlich. Immer ab Werk mit an Bord ist das um 10 Millimeter tiefer gelegte Sportfahrwerk.

### Alcantara®, Leder und Karbonoptik im Innenraum

Im überwiegend in Schwarz gehaltenen Innenraum nehmen Fahrer und Beifahrer auf Alcantara® Ledersportsitzen mit Kontrastnähten und integrierten Kopfstützen Platz, verlängerbare Vordersitze stehen optional zur Wahl. Weitere SPORTLINE-Highlights sind das Dreispeichen-Lederlenkrad mit Kontrastnaht, Dekorleisten in schwarzer Karbonoptik und verchromte Zierelemente. Auf Wunsch lassen sich erstmals auch der Dachhimmel und die Dachsäulen des ŠKODA SUPERB SPORTLINE mit edlem schwarzem Alcantara® verkleiden. Das schlüssellose Zugangssystem KESSY für alle Türen und die LED-Ambientebeleuchtung gehören serienmäßig zum Ausstattungsumfang. Der spezifische Performance Monitor informiert sportlich ambitionierte Fahrer im zentralen Display über g Kräfte sowie Öl- und Wassertemperatur.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 16 von 18

## ŠKODA SUPERB übertrifft in dritter Generation die Millionenmarke

- › Nach dem Ur-SUPERB der 1930er-Jahre rollte 2001 die erste Generation des neuen ŠKODA SUPERB vom Band
- › Mit der zweiten Generation debütierte im Jahr 2009 die Kombivariante
- › ŠKODA Flaggschiff hat seit 2001 zahlreiche Awards und Vergleichstests gewonnen

Im Jahr 2001, mehr als 50 Jahre nach dem von 1934 bis 1949 gebauten Ur-SUPERB, beginnt die Erfolgsstory des modernen ŠKODA SUPERB. Im April 2017 übertrifft die dritte Generation des ŠKODA Topmodells die Marke von einer Million produzierten Fahrzeugen. Bis heute haben der SUPERB und der SUPERB COMBI zahlreiche internationale Preise und Vergleichstests gewonnen.

Der Urahn des aktuellen ŠKODA Topmodells ist der 1934 präsentierte 640 SUPERB, eine luxuriöse Limousine mit Platz für bis zu acht Personen. Bis 1949 werden vom Ur-SUPERB rund 2.500 Exemplare in verschiedenen Versionen gebaut.

Mehr als 50 Jahre später stellt ŠKODA auf der IAA 2001 in Frankfurt wieder einen SUPERB vor. Das neue Flaggschiff führt bewährte Stärken fort – die viertürige Limousine verfügt über ein so großzügiges Platzangebot, dass die Passagiere im Fond ihre Beine übereinanderschlagen können. Die zweite Generation des modernen SUPERB kommt im Jahr 2008 auf den Markt. Nach der Fließheckvariante mit innovativer zweiteiliger Heckklappe ist ein Jahr später erstmals der SUPERB COMBI erhältlich. Dank der hohen Nachfrage nach dem Modell gelingt es, die Auslieferungen der Modellreihe zu verdoppeln. Seit 2015 setzt der SUPERB III mit neuen Technologien, innovativen Assistenzsystemen, hoher aktiver und passiver Sicherheit sowie mit noch mehr Platz erneut Maßstäbe in seinem Segment.

Seit Vorstellung im Jahr 2001 hat der SUPERB zahlreiche Preise und Auszeichnungen gewonnen, alleine 2016 sammelt der SUPERB der dritten Generation 31 internationale Presse-Awards.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 17 von 18

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter [www.skoda-auto.de/wltp](http://www.skoda-auto.de/wltp).

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

\*Verbrauch nach Verordnung (EG) Nr. 715/2007; CO<sub>2</sub>-Emissionen und CO<sub>2</sub>-Effizienz nach Richtlinie 1999/94/EG. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen ([www.dat.de](http://www.dat.de)), unentgeltlich erhältlich ist.

**SUPERB iV 1,4 TSI DSG 115 kW (156 PS):** Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

**Überarbeiteter SUPERB 1,5 TSI 110 kW (150 PS):** Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

**Überarbeiteter SUPERB 1,5 TSI DSG 110 kW (150 PS):** Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

**Überarbeiteter SUPERB 2,0 TSI DSG 140 kW (190 PS):** Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEMAPPE

Seite 18 von 18

derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

Überarbeiteter SUPERB 2,0 TSI DSG 4x4 200 kW (272 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

Überarbeiteter SUPERB 1,6 TDI SCR DSG 88 kW (120 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

Überarbeiteter SUPERB 2,0 TDI SCR 110 kW (150 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

Überarbeiteter SUPERB 2,0 TDI SCR DSG 110 kW (150 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

Überarbeiteter SUPERB 2,0 TDI SCR DSG 140 kW (190 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.

Überarbeiteter SUPERB 2,0 TDI SCR DSG 4x4 140 kW (190 PS): Die Verbrauchsangaben zum offiziellen Kraftstoffverbrauch innerorts, außerorts und kombiniert sowie zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen derzeit noch nicht vor, da das Fahrzeug noch nicht zum Verkauf angeboten wird und daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG unterliegt.